

Magazin zum Mindener Tageblatt „Menschen · Macher · Märkte“ vom 27. Oktober 2023“

Erfolgreich im regionalen Netzwerk!

Gastbeitrag von André M. Fechner, Geschäftsführer des Arbeitgeberverbandes Minden-Lübbecke e. V. (AGV)

Minden-Lübbecke (pr). Unter dem Dach des Arbeitgeberverbandes Minden-Lübbecke e. V. (AGV) werden seit 75 Jahren die Interessen der arbeitgebenden Betriebe und Institutionen im Kreis Minden-Lübbecke gebündelt: Für derzeit 162 Mitgliedsunternehmen mit annähernd 31.000 Arbeitsplätzen und 1.800 Ausbildungsplätzen vertritt der AGV die arbeitgeberseitigen Positionen in der Öffentlichkeit und setzt sich als „Stimme der hiesigen Wirtschaft“ für eine Optimierung der Standortbedingungen ein. Satzungsgemäß ist das Unternehmen beziehungsweise die Einrichtung Mitglied im Verband – allerdings wird die Mitgliedschaft durch die dahinterstehenden Personen geprägt. Besonders sind hier die vielen Vertreterinnen und Vertreter der heimischen Familienunternehmen zu nennen, die durch ihr ehrenamtliches Mitwirken nicht nur den Verband als solches tragen, sondern sich damit auch in besonderer Weise zur hiesigen Unternehmerschaft bekennen – und das zum Teil seit mehreren Generationen. Hierbei versteht sich der Verband als Plattform für Austausch, Kooperation und Meinungsbildung.

Entgegen den nachhaltigen Forderungen der Wirtschaft nach Deregulierung steigt die Flut von Neuregelungen, Änderungen und Novellierungen von Gesetzen weiter ständig an. Das führt zu einem enormen Informationsbedarf bei den Unternehmen, um gesetzeskonform agieren zu können. Der Arbeitgeberverband informiert seine Mitglieder aktuell über die arbeits- und sozialrechtliche Gesetzgebung und Rechtsprechung. Durch die Einbindung des Verbandes in die Arbeitgeberorganisationen auf Landes- und Bundesebene profitieren die Mitgliedsunternehmen zudem von einem leistungsstarken und innovativen Informations- und Kompetenznetzwerk.

Die Kernkompetenz des AGV



André M. Fechner ist Rechtsanwalt/Fachanwalt für Arbeitsrecht und Steuerrecht Geschäftsführer Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke e.V. (AGV) und der Interessengemeinschaft Standortförderung Minden-Lübbecke e.V. (IGS) Foto: ©Andreas Redekop

liegt in der umfassenden arbeitsrechtlichen Betreuung: Neben der regelmäßigen Information, einem vielfältigen Schulungsangebot über die individuelle Rechtsberatung bis hin zur Prozessvertretung vor den Arbeits- und Sozialgerichten werden die Personalverantwortlichen der Mitgliedsunternehmen durch das Team des Verbandes unterstützt. Von insgesamt vier Fachanwältinnen/Fachanwälten für Arbeitsrecht werden die Anliegen zeitnah persönlich betreut. Das verbandliche Leistungsspektrum wird abgerundet durch die Beratung in betriebsorganisatorischen und arbeitswissenschaftlichen Fragen wie beispielsweise der Optimierung von Arbeitsabläufen und der Verbesserung der Entgelt- und Arbeitszeitgestaltung. Bei der Lösung der betrieblichen Gestaltungsaufgaben profitieren die Mitgliedsunternehmen in besonderer Weise von den Ideen und Erfahrungen der Verbandsingenieure. Denn eine optimale Gestaltung von Arbeitsabläufen und Arbeitsplätzen, eine leistungsgerechte Entlohnung der Beschäftigten

sowie eine möglichst flexible Arbeitszeit sind Potenziale zur Senkung von Arbeitskosten. Für die Unternehmen ist diese permanente Weiterentwicklung der Strukturen unerlässlich, um unter dem Druck der Globalisierung die Produktivität erhöhen und damit auch die Wettbewerbsfähigkeit stärken zu können.

Der Arbeitgeberverband bringt sich zudem aktiv ein, wenn es um die Interessen der Mitgliedsunternehmen geht. Hier ist man auf allen Ebenen mit der Politik im Gespräch, um den Anliegen der Wirtschaft allgemein, aber auch in Bezug auf die besonderen Herausforderungen vor Ort das nötige Gehör zu verschaffen. Der AGV versteht sich dabei als Stimme der gesamten heimischen Wirtschaft und macht sich für Rahmenbedingungen stark, die das Wachstum und die Beschäftigung in der Region fördern. Satzungsgemäß erfolgt die ehrenamtliche Geschäftsführung der Interessengemeinschaft Standortförderung (IGS) durch den Arbeitgeberverband. Als Impuls- und Ideengeber

nimmt sie eine wichtige Rolle bei Fragen der heimischen Wirtschaftsförderung ein. Zudem hat sich die IGS zu einem etablierten Forum für den Erfahrungsaustausch zwischen Kommunen, Kreis und Wirtschaft entwickelt.

Die Belange der heimischen Arbeitgeber werden zudem auch in die Sozialversicherungsgremien eingebracht – so setzt der AGV zum Beispiel wichtige Akzente für die lokale Arbeitsmarktpolitik als ständiges Mitglied im Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit.

Die große Branchenvielfalt und die unterschiedliche Größe der Mitgliedsunternehmen – vom Existenzgründer bis zum Global Player – steigern die besondere Kompetenz als sog. allgemeiner Arbeitgeberverband ohne spezifische Branchenzuordnung. Deshalb führt die Mitgliedschaft auch nicht zu einer Tarifbindung.

Durch die zum Teil langjährigen persönlichen und vertrauensvollen Beziehungen innerhalb des Verbandes ist es außerdem möglich, gezielt Kontakte zwischen einzelnen Vertreterinnen und Vertretern der Unternehmen herzustellen, um sich ggf. bei bestimmten Arbeitsfeldern zu ergänzen, im Erfahrungsaustausch voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Mit diesem umfangreichen, einzigartigen Dienstleistungsspektrum dieses Netzwerkes im Rücken, bieten sich für die Mitgliedsunternehmen des Arbeitgeberverbandes Minden-Lübbecke e. V. die besten Möglichkeiten, um die enormen Herausforderungen der Zukunft zum Wohl der gesamten Region bewältigen zu können.

Nähere Informationen unter: www.agv-minden.de

Stimmen/ Statements aus Vorstand und Beirat des AGV:

„Der Arbeitgeberverband ist für uns als mittelständisches, regional verwurzelt Familienunternehmen nicht nur ein wichtiger Berater und Ansprechpartner zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität, sondern vor allem auch eine wichtige Plattform zur Steigerung der Standortattraktivität. Das Thema Nummer 1 aktuell ist der Arbeitskräftemangel. Trotz Digitalisierung, KI und Automatisierung ist es daher ausschlaggebend, dass wir gemeinsam mit den anderen Mitgliedern im Verband die Region attraktiv gestalten und entsprechend darstellen.“



Robert Falch, MINDA Industrieanlagen GmbH, Minden Fotos: pr

„Die Klinik am Rosengarten schätzt die Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeberverband sehr. Insbesondere die initiierten Arbeits- und Gesprächskreise in Form verschiedener Formate fördern den Dialog zwischen den verschiedenen Branchen und unterschiedlichen Organisationen im Kreis Minden-Lübbecke. Mit den regelmäßigen Rundschreiben und Informationsveranstaltungen hält der AGV seine Mitglieder in arbeits- und sozialrechtlichen Angelegenheiten immer auf dem Laufenden.“



Uwe Hamann, Klinik am Rosengarten, Bad Oeynhausen

„Der Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke e. V. (AGV) und auch die Interessengemeinschaft Minden-Lübbecke e. V. (IGS) sind als Interessenvertretung der im Mühlenkreis ansässigen Unternehmen zwei nicht mehr wegzudenkende Institutionen. Als ein seit mehr als 50 Jahren fest in der Region verwurzelt Unternehmen profitieren auch wir als porta Unternehmensgruppe sehr vom Erfahrungsaustausch mit diesen zwei für die Region wichtigen Impulsgebern.“



Achim Fahrenkamp, porta Unternehmensgruppe, Porta Westfalica

„Wir schätzen die positive und unterstützende Arbeit des AGV für hiesige Arbeitgeber sehr. Seit der ersten Stunde ist der AGV eine lokale Interessenvertretung, deren Unterstützung für die mittelständischen Unternehmen mit großer Relevanz als regionale Arbeitgeber bedeutend ist.“



Dr. Georg Böcker, Ernst Böcker GmbH & Co. KG, Minden

„Als Familienunternehmen hat für uns verantwortungsvolles Handeln gegenüber unseren Mitarbeitern, der Gesellschaft und der Umwelt seit jeher oberste Priorität. Wir sind stark mit der Region verbunden und investieren nachhaltig in den Standort Minden, um so auch zukünftig die Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens und die Arbeitsplätze unserer Mitarbeiter zu sichern. Der Arbeitgeberverband spielt in diesem Zusammenhang eine wichtige Rolle, da er eine hervorragende Plattform für den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen

den Unternehmen in der Region darstellt.“



Dr. Henrik Follmann, Follmann Chemie, Minden

„Deutschland ist Wachstumsschlusslicht in Europa und das Wort vom „kranken Mann“ macht schon wieder die Runde. Wir brauchen Wirtschaftswachstum, um die großen Herausforderungen in unserem Land angehen zu können. Milliardeninvestitionen sind nötig, um unsere Sicherheit zu garantieren, die Infrastruktur auf Vordermann zu bringen, die Digitalisierung voranzutreiben und den nachhaltigen Umbau der Wirtschaft zu finanzieren. Dafür ist die Entfesselung aller unternehmerischen Kräfte Voraussetzung. Die Politik ist daher dringend gefordert, die Wirtschaft vom lähmenden Regulierungsdickicht zu befreien. Geschähe dies nicht, gerät der Standort Deutschland ernsthaft in Gefahr. Das sogenannte „Wachstumschancengesetz“ ist in dieser Hinsicht ein erster Schritt. Dabei kann es aber nicht bleiben. Ich wünsche mir, dass beherztere Maßnahmen folgen. Wir dürfen keine Zeit verlieren. Mit dem AGV haben alle Mitgliedsunternehmen und die Region einen Partner mit arbeitsrechtlicher Betreuung im Rücken, der Rückhalt bietet und Antrieb verleiht.“



Sven Hohorst, WAGO, Minden

„Für unsere Wirtschaftsregion und ihre vielfältigen Unternehmen sind das Engagement und das Netzwerk des Arbeitgeberverbandes von großer Bedeutung. Eine breite regionale Vernetzung unter

den Unternehmen ist aus meiner Sicht heute wichtiger denn je für deren Erfolg. Das ist auch ein entscheidender Ansatz des Netzwerks „Unternehmen OWL“ der Volksbank Herford-Mindener Land, das einen fach- und branchenübergreifenden Austausch über die regelmäßigen Netzwerkveranstaltungen ermöglicht. Ergänzt wird das Angebot durch einen gemeinsamen Veranstaltungskalender, in dem Seminare, Vorträge oder andere Events eingepflegt werden. Hinzu kommen eine Stellenbörse und ein Newsletter, der mit Fachbeiträgen und praxisrelevanten Tipps bereichert wird. Unter dem Motto „Gemeinsam mehr erreichen“ finden Unternehmen so Partner und vielfältige Lösungsansätze vor der eigenen Haustür. Unser Ziel ist es dabei, das Potenzial hier vor Ort aufzuzeigen. Partner zusammenzuführen und so nachhaltig unsere Wirtschaftsregion zu stärken.“



Peter Scherf, Volksbank Herford-Mindener Land, Minden

„Als Vorstand für Personal und Recht der HARTING Technologiegruppe bin ich dem Arbeitgeberverband dankbar für den wertvollen Austausch und die gewinnbringende Kooperation. Die arbeitsrechtlichen Einschätzungen, das Überwachen der Neuregelungen und Novellierungen der arbeits- und sozialrechtlichen Gesetzgebung sind uns eine große Stütze. Wir wissen um die prozessrechtliche Routine und vertrauen auch in Zukunft auf den Support des Arbeitgeberverbandes.“



Doris Höpfl, HARTING-Gruppe, Espelkamp